

<p>STELLUNGNAHME zum Antrag</p> <p>SPD-Gemeinderatsfraktion</p> <p>vom: 26.05.2011 eingegangen: 26.05.2011</p>	<p>Gremium:</p> <p>Termin: Vorlage Nr.: TOP:</p> <p>Verantwortlich:</p>	<p>26. Plenarsitzung Gemeinderat</p> <p>26.07.2011 802 19 öffentlich Dez. 6</p>
<p>E-Bike-Tankstellen im Karlsruher Stadtzentrum</p>		

Die Stadtverwaltung wird in Kooperation mit den Stadtwerken das mit dem MeRegioMobil-Projekt begonnene Ladepunktenetz für Elektrofahrzeuge unter besonderer Berücksichtigung von Ladepunkten für Zweiräder weiter ausbauen.

<p>Finanzielle Auswirkungen des Antrages nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/></p>			
<p>Gesamtkosten der Maßnahme</p>	<p>Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)</p>	<p>Finanzierung durch städtischen Haushalt</p>	<p>Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)</p>
<p>Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Kontierungsobjekt: PSP-Element: Kontenart: Ergänzende Erläuterungen: Dem Gemeinderat wird zugegebener Zeit ein Gesamtkonzept einschließlich der Kosten zur beschlussfassung vorgelegt.</p>			
<p>Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant</p>	<p>nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/></p>	<p>Handlungsfeld: 10 Verkehr und Mobilität</p>	
<p>Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)</p>	<p>nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/></p>	<p>durchgeführt am</p>	
<p>Abstimmung mit städtischen Gesellschaften</p>	<p>nein <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/></p>	<p>abgestimmt mit Stadtwerken</p>	

Die Stadt Karlsruhe nimmt am Forschungsprojekt „MeRegioMobil“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie teil. Im Zuge dieses Projekts ist vorgesehen, in Karlsruhe in der vollständigen Ausbauphase insgesamt ca. 130 Ladepunkte, davon ca. 30 im öffentlichen Bereich einzurichten. Gegenwärtig werden in einer ersten Phase 16 Ladestationen im öffentlichen Straßenraum realisiert. Die Standorte sind in der Anlage dargestellt. Dem Planungsausschuss wurde am 16.12.2010 über den Sachstand berichtet. Zwischenzeitlich sind die ersten Ladestationen aufgebaut. Diese Ladestationen eignen sich grundsätzlich für 2- und auch 4-rädrige Elektrofahrzeuge.

Für das im September 2011 vorerst abgeschlossene „MeRegioMobil“ Projekt soll ein Nachfolgeprogramm aufgelegt werden. Die Antragsphase läuft gegenwärtig.

Die Stadt beabsichtigt, die Nutzung von Elektrofahrrädern im Stadtgebiet noch stärker zu fördern. Die Einrichtung von öffentlich zugänglichen Aufladestationen ist dabei ein sinnvoller Baustein. Das Thema wird derzeit von vielen Firmen professionell aufgegriffen (z. B. EnBW, Akkurad-Tankstellensystem im Münsterland). Ebenso gibt es interessante Ansätze aus der Schweiz, wo über den Radhandel ein Tauschsystem für Fahrradakkus aufgebaut wird. Das MeRegioMobil-Projekt wird ebenfalls Erfahrungen zum Thema Ladepunkte und -netze bringen. Um einen nachhaltigen Effekt zu erzielen muss eine sorgfältige System- bzw. Anbieterauswahl getroffen werden, was angesichts der rasanten Entwicklung auf diesem Sektor einer Bündelung der Kompetenzen bedarf.

Daher erscheint es der Stadtverwaltung ratsam, nach Abschluss der Aufbauphase des MeRegioMobil-Projekt in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken zu prüfen, in welcher Weise das Ladepunktenetz auch unter besonderer Berücksichtigung von Zweiradladepunkten weiter entwickelt werden kann. Dabei werden auch öffentlichkeitswirksame Standorte, die jedoch städtebaulich und bezüglich der aktuellen Baustellen verträglich sein müssen, zu finden sein.